Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 38 (1920)

Heft: 128

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Administrator, 20. Mai Schweizerisches Handelsamtsblat

uille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercia

Redaktion und Administration im Eldg. Volkswirtschaftsdepartement— Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 18-20, habijährlich Fr. 8-20, vierteljährlich Fr. 4-20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespattene Kolonizziei (Ausland & S Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an fr. 18.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces Publi-sitas 8.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne pour l'étranger 55 cts.)

Das "Schweizerische Handelsamtsblatt" gelangt am Pfingstmontag nicht zur Ausgabe.

Lundi-Pentecôte il ne paraîtra pas de numéro de la "Feuille officielle suisse du commerce".

inhalt: Abhanden gekommene Werttitel — Handelsregister. — Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Einfuhrverbot für Tiere, Fleisch und Futtermittel etc. — Vereinigte Staateu: Marktlage. — Niederlande: Statistisches. — Literarisches und könstlerisches Eigentum. — Konsulate. — Diskontosätze und Wechselkurse. — Schweizerische Nationalbank. — Internationaler Postgiroverkehr. — Beitritte zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaires Titres disparus — Registre de commerce. — Bilans de sociétés anonymes. — Interdiction d'importation d'animaux, de viande, de produits végétaux servant à l'alimentation du bétail, etc. — Consulsts. — Taux d'escompte et cours du change. — Banque Nationale Suisse. — Service international des virements postaux. — Titulaires de comptes de chèques et virements postaux postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der Inhaber des vermissten und abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 260, datiert den 16. November 1904, auf Jakob Altenburger, Zimmermann, von Pfyn, und zugunsten der Thurg. Kantonalbank, Filiale Frauenfeld (letzter bekannter Glaubiger: Thurg. Kantonalbank, Filiale Frauenfeld; letzter bekannter Schuldner: Jakob Altenburger, in Pfyn), oder wer sonst über diesen Titel Auskunft zu geben vermag, wird aufgefordert, sich binnen einem Jahre, von der ersten Ausschreibung an gerechnet, auf der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur zu melden, unter der Androhung, dass sonst der Schuldbrief als Fraftlys erklärt wirde. kraftlos erklärt würde.

Winterthur, den 16. Februar 1920.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur: Der Gerichtsschreiber: Wursten.

Es werden vermisst:
1. Obligation Nr. 61, lautend zugunsten von Dr. Hugs Kinder, Niederuzwil, Wert Fr. 500, mit Jahrescoupons zu Fr. 23. 75, per 30. Juni 1919 bis 30. Juni 1927, ausgestellt von der Ersparnis-Anstalt Niederuzwil.
2. Sparkassaheft Nr. 12434, lautend auf Mathilde Müller, von Alois, Niederuzwil, Wert per 25. Juli 1919 Fr. 102. 30.
3. Sparkassaheft Nr. 12575, lautend auf Ida Müller, von Alois, Niederuzwil, Wert Fr. 90.
4. Sparkassaheft Nr. 12907, lautend auf Alois Müller, von Alois, Nieder-

vert Fr. 90.

4. Sparkassaheft Nr. 12907, lautend auf Alois Müller, von Alois, Niederuzwil, Wert Fr. 47, 95.

5. Sparkassaheft Nr. 12468, lautend auf Witwe Mathilde Schweizer-Brühwiler, Niederuzwil, Wert per 25. Juli 1919 Fr. 129. 75.

Sämtliche Sparhefte sind von der Ersparnis-Anstalt Niederuzwil ausgestellt.

Der oder die Inhaber obiger Wertpapiere werden aufgefordert, dieselben bis spätestens 30. Juni 1920 dem unterzeichneten Amte vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 1191) Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Flawil, den 16. März 1920.

Bezirksgerichtspräsidium Untertoggenburg.

Es werden nachbeschriebene zwei Grundpfandtitel vermisst:

1. Kaufsanweisung vom 3. Dezember 1906 und Zession vom 17. August 1910 per Cap. Fr. 3000.

2. Kreditschein vom 3. August 1910 per Cap. Fr. 2189.15.
Gläubiger beider Titel: Aktienbierbrauerei Solothurn.
Schuldner beider Titel: Georg Schmidt, Wirt, in Balsthal.
Unterpfand beider Titel: Grundbuch Balsthal, Nr. 1153.
Der Inhaber dieser Titel wird andurch aufgefordert, dieselben innert
Jahresfrist, von der ersten Aufforderung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzuweisen, ansonst nach Ablauf der Frist die Titel als kraftlos erklärt werden. (W 1781)

den. Balsthal, den 5. Mai 1920. Der Gerichtspräsident: Dr. E. Gressly.

Es werden folgende Inhaber-Obligationen vermisst: 1. von Fr. 1000, Nr. 51129 vom 16. September 1913, ausgestellt von der Luzerner Kantonalbank, in Luzern; 2. von Fr. 1500, Nr. 104001 vom 18. Dezember 1917, ausgestellt von der

obigen Bank;

Obigen Bank;
3. von Fr. 500, Nr. 104002 vom 18. Dezember 1917, ausgestellt von der Obigen Bank; je mit Coupons für die Jahre 1919 ff.

Der Inhaber dieser Obligationen wird hiemit aufgefordert, sie innerhalb 3 Jahren vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vorzuweisen, andernfalls die Amortisation ausgesprochen wird.

Wei 1909

Luzern, den 5. Mai 1920.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt: Dr. Alfred Glanzmann.

Es wird vermisst: Altgült von Fr. 289.77, haftend auf Johann Etlins Husen, Oberwil, Sarnen, errichtet den 11. November 1803 und bekennt durch Blasius Britschgi, der Jgfr. Anna Mr. Sigrist. Vorgang: keiner; gleichberechtigt: Fr. 507.12.

Der allfällige derzeitige Inhaber dieses Werttitels wird an Hand von Art. 870 Z. G. B. und 156 des E. G. hierzu anmit aufgefordert, diesen binnen Frist eines Jahres, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, unterfertigter Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung dieses Werttitels erfolgt. (W 185¹)

Sarnen, den 10. Mai 1920.

Der Kantonsgerichtspräsident: Seiler.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 16. Februar 1916, veröffentlicht in Nr. 42 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1916, wird teilweise widerrufen und demnach das Zahlungsverbot aufgehoben auf folgenden Titeln: a) zwei Titel Schweiz. Eisenbahnrente 1890, 3 %, litt. a, Nrn. 23460/461; b) zwei Obligationen Schweiz. Bundesbahnen 1903, 3½ % differé, Nrn. 153906/907; c) zwei Obligationen Gotthard 1895, 3½ %, litt. a, Nrn. 32279/280. (W 191)

Bern, den 6 Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 16. Januar 1917, veröffentlicht in den Nrn. 24, 30 und 36 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1917, wird hiermit widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den drei Obligationen 3½ % Schweiz. Bundesbahnen 1899/1902, Nrn. 394958, 470741, 434231, aufgehoben.

Renn den 6 Mei 1920

Bern, den 6 Mai 1920.

Der Gerichtspräsident III: Wäher.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern: a) vom 31. Dezember 1915, litt. n, publiziert im Schweiz. Handelsamtsblatt Nrn. 31, 38 und 49, von 1916; b) vom 6. Dezember 1916, veröffentlicht in Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 6 ff., von 1917, werden hiermit widerrufen und dennach das Zahlungsverbot auf folgenden Titeln aufgehöben: 1. 4 Obligationen Schweiz. Bundesbahnen 1902, 3% %, Serie F, Nrn. 268664/667; 2. a) fünf Obligationen 4% Berner Alpenbahngesellschaft von 1912, Nrn. 37512/16, mit Coupon Nr. 19; b) 2 Obligationen 3% Eidg. Anleihe 1903, II. Serie, Nrn. 82550/51. (W 193)

Bern, den 6 Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 23. September 1916, veröffentlicht in den Nrn. 259, 267 und 271 des Schweiz. Handelsamtsblattes, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen Staat Bern 1905, Nrn. 34894/900, 45582/91, 39418/22, 48771/73, nebst Coupons, aufgehoben.

(W 194)

Bern, den 10. Mai 1920.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die in Nr. 176 des Schweiz. Handelsamtsblattes vom 24. Juli 1919 publizierte Aufhebung des Zahlungsverbotes betreffend Obligationen S. B. B. 1903, 3 % diff., Nrn. 148657/73, usw., bezieht sich auch auf die Nrn. 148674/78 des gleichen Anleihens.

(W. 195)

Bern, den 10. Mai 1920.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der in den Nrn. 273, 278 und 285 des Schweiz. Handelsamtsblattes vom 20. und 25. November und 4. Dezember 1916 als vermisst aufgerufene Werttitel Nr. 80091 des 3½ % Anleihens der Schweiz. Bundesbahnen 1899/02, wurde binnen der anberaumten Frist von niemanden vorgewiesen. Diese Obligation samt Coupons wird somit gemäss Art. 854 O. R. kraftloserklärt.

(W. 196)

Bern, den 10. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die in den Nrn. 39, 43 und 49 des Schweiz. Handelsamtsblattes vom 16., 21. und 26. Februar 1917 als vermisst aufgerufenen Mäntel zu den Obligationen 3½ % Anleihen der Jura-Simplon-Bahn von 1894, Nrn. 15051/2, 15054/8, wurden innert der anberaumten Frist von niemanden vorgewiesen. Diese Obligationen werden somit gemäss Art. 854 O. R. kraftlos erklärt und das über die Coupons, die im Besitze des Eigentümers sind, erlassene Zahlungsverbot aufgehoben. (W 197)

Bern; den 10. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der nachgenannten Titel wird hiermit aufgefordert, diese nebst Coupons dem unterzeichneten Richter innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden: a) Obligation von Fr. 500, 4% Berner Alpenbahn Bern-Lötschberg-Simplon, I. Hypothek, 1911, Nr. 38966; b) Obligation von Fr. 500, 4%, Berner Alpenbahn Bern-Lötschberg-Simplon, II. Hypothek, 1912, Nr. 35264; c) Obligation von Fr. 1000, 3½%, Schweiz. Bundesbahnen, 1899, Serie B, Nr. 90198.

Bern, den 10. Mai 1920.

Der Gerichtspräsident III: Wäher.

Die in den Nrn. 259, 267 und 270 des Schweiz. Handelsamtsblattes vom 3., 13. und 16. November 1916 veröffentlichte Verfügung betreffend die Obligationen Nrn. 68619 bis 68621 des 3½ % Anleihens des Schweiz. Bundesbahnen von 1910, und Coupons vom 30. September 1914 an, und der 10 Obligationen Nrn. 283319 bis 283328, mit Coupons vom 15. November 1914 an, ets 3 % diff. Anleihens der Schweiz. Bundesbahnen von 1903, wird widerrufeu und demnach das Zahlungsverbot über die genannten Titel und Coupons aufgehoben.

Bern. den 10. Mai 1920.

Der Gerichtenvisieren U. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Bern, den 10. Mai 1920.

Die in den Nrn. 30, 36 und 40 des Schweiz. Handelsamtsblattes vom 6., 13. und 17. Februar 1917 veröffentlichte Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern betreffend die privilegierten Aktien der Berner Alpeabahn-Gesellschaft, Nrn. 10660/61, 12282, 17115/16 und 20270, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot über die genannten Aktien nebst Coupons aufgehoben. (W 200)

Die in den gleichen Nummern des Schweiz. Handelsamtsblattes als vermisst aufgerutenen privilegierten Aktien der gleichen Berner Alpenbahn, Nrn. 20133/35, 21445 und 20269, wurden binnen der anberaumten Frist von niemanden vorgewiesen und werden nun samt den Coupons gemass Art. 854 O. R. kraftlos erklärt.

Bern, den 10. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäher.

Der unbekannte Inhaber der Coupons per Oktober 1914 und ff. zu den Obligationen Nrn. 1773/80, Staat Bern, Hypothekarkasse, 3 %, 1897, wird hiermit aufgefordert, dieselben dem Richter innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. Bern, den 11. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III:

Der unbekannte Inhaber der Obligation Nr. 354059 Schweiz. Bundesbahnen 1902, 3½ %, 1899/02, wird hiermit aufgefordert, dieselbe dem Richter innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt wird. (W 202²) Bern, den 11. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Talons zu den Obligationen Staat Bern, 3½ %, 1899, Nrn. 29243/44, wird hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 203*)

Bern, den 11. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Schweiz. Bundesbahnen 1899/1902, Nrn. 56428, 226899, und der Obligationen Schweiz. Bundesbahnen, 3½%, 1910, Nrn. 116303/9, wird hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten. Veröffentlichung hinweg, auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden.

W. 204*)

Bern, den 11. Mai 1920.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die in den Nrn. 175, 181 und 187 des Schweiz. Handelsamtsblattes vom 28. Juli, 4. und 11. August 1916 als vermisst aufgerufenen 3 Obligationen 3½ % Schweiz. Bundesbahnen 1899, Nrn. 143933/35, wurden innert der anberaumten Frist von niemanden vorgewiesen. Diese Obligationen samt Coupons werden somit gemäss Art. 854 O. R. kraftlos erklärt. (W 205)

Bern, den 10. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäher.

Der unbekannte Inhaber der Coupons und Talons zu den Obligationen 3 % Schweiz. Bundesbahnen 1903, Nrn. 187427/30, wird hiermit aufgefordert, dieselben dem Richter innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 206*)

Bern, den 11. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel der Obligationen Nrn. 53588/97 Schweizerische Bundesbahnen (Centralbahn) 1894, 3½ %, wird hiermit aufgefordert, dieselben dem Richter innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden.

Der Gerichtspräsident III: Wäber. Bern, den 11. Mai 1920.

Der unbekannte Inhaber der Talons zu den 3½ % Obligationen der Schweizerischen Bundesbahnen 1899/02, Nrn. 1038, 181927/28, wird hiermit aufgefordert, dieselben dem Richter innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, auzuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden.

(W 208°)

Bern, den 11. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III. von Bern vom 4. Dezember 1916, veröffentlicht im Schweiz. Handelsamtsblatt Nrn. 292, 298 und 304, von 1916, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den 10 Obligationen 3% % Schweiz. Bundesbahnen 1910, Serie I, Nrn. 155672/81, und 15 Obligationen Schweiz. Eidgenossenschaft 4 %, Nrn. 36037/51, 1913, nebst Coupons, aufgehoben. (W 210)

Bern, den 12. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Nr. 204198 Schweiz. Bundesbahn 3½ %, 1899/02, wird hiermit aufgefordert, dieselbe innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt würde. (W. 211*) Bern, den 12. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den Obligationen Staat Bern 3½ %, 1900, Nrn. 12872/3, 14264/7, 22921, 27707/8, 33720, wird hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklätt werden.

(W 212³)

Bern, den 12. Mai 1920.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Nrn. 178738 und 175206 Schweiz. Bundesbahnen, 4 %, 1880, und der zudienenden Coupons (ausgenommen Nr. 67) und Talons, wird hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 213°)
Bern, den 12. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Schweiz. Eidgenossenschaft, IV. Mobilisationsanleihen, 1916, 4½ %, Nrn. 31674/76, wird hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden.

Der Gerichtspräsident III: Bern, den 12. Mai 1920.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Serie E. Nr. 2558, Spar- & Leihkasse Bern, 4% %, von Fr. 1000, auf den Namen Rudolf Schild, von Brienz, Spengler, Aarestrasse 62, in Bern, sowie der zudienenden Coupons per 31. März 1920 und ff., wird hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt wird. (W. 215³)

Bern, den 12. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 3. November 1919, veröffentlicht in den Nrn. 280, 287 und 299 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1919, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Couponsbogen zu den 4½. % Obligationen Bernische Kraftwerke A.-G., enthaltend die halbijahrlichen Coupons per 1. Oktober 1919 bis 1. April 1929, Nrn. 786/99, 2716/21, 3995/4000, 10629/32, aufgehoben. (W 216)

Bern, den 12. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 31. Dezember 1915, veröffentlicht in den Nrn. 54, 61 und 67 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1916, wird widerrufen, soweit die Obligationen Schweiz. Eidgenossenschaft 1903, 3 %, II. Serie, Nrn. 35036/38, und Schweiz. Bundesbahnen 1903, 3 % diff., Nrn. 190156/62, betreffend. Das über diese Titel und die Coupons erlassene Zahlungsverbot wird aufgehoben. (W 217)
Bern, den 12. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 11. März 1918, veröffentlicht in den Nrn. 73, 86 und 90 des Schweiz. Handelsamblattes von 1918, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot über 2 Obligationen Schweiz. Bundesbahnen, 3 % diff., Nrn. 148163 und 175613, nebst Coupons, aufgehoben.

Der Gerichtspräsident III: Wäber. Bern, den 12. Mai 1920.

Der unbekannte Inhaber der Obligation von Fr. 1000, Schweiz. Eisenbahnrente, 3 %, Serie I, La A, Nr. 26121, wird hiermit aufgefordert, dieselbe nebst Coupons (ausgenommen die Nrn. 97 und 98 per 1. Januar und 1. Mai 1923) dem Gerichtspräsidenten III von Bern innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung hinweg, auszuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt wird.

(W 209³)

Bern, den 14. Mai 1920.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die im Schweiz. Handelsamtsblatt von 1917, Nrn. 17, 22 und 27, als vermisst aufgerufenen 10 Obligationen 4 % Schweiz. Centralbahn 1876, Nrn. 125083/92, nebst Coupons, wurden binnen der anberaumten Frist von niemanden vorgewiesen. Diese Obligationen werden nun gemäss Art. 854 O. R. (W. 200). kraftlos erklärt. Bern, den 14. Mai 1920. (W. 220) Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 26. Juni 1917, veröffentlicht in den Nrn. 160, 165 und 169 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1917, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf die 26 Obligationen 3½ % Schweiz. Bundesbahnen 1902, Nrn. 482532/57, nebst Coupons, aufgehoben. (W 221)

Bern, den 14. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 2. Juli 1918, veröffentlicht in den Nrn. 170, 174 und 177 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1918, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen Schweiz. Eisenbahnrente 1890, 3 %, Lit. A, Nrn. 3448/50, 10393/6, 13554 und 21588/9, nebst, Coupons, aufgehoben. (W 222)

Bern, den 14. Mai 1920.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 23. April 1917, veröffentlicht in den Nrn. 99, 107 und 111 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1917, wird widerrufen, soweit die Obligationen Schweiz. Bundsbahnen 3½ %, 1899/02, Nrn. 89693/95, und 3 % diff., 1903, Nr. 88088/93, und Conpons, betreffend. Das erlassene Zahlungsverbot wird aufgehoben. (W 223) Bern, den 14. Mai 1920.

Die in den Nrn. 66, 72 udn 76 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1917 als vermisst aufgerufenen 10 Obligationen 3½ % Kanton Bern 1900, Nrn. 14777, 24363/71, von je Fr. 500, ohne Coupons, wurden innert der anberaumten Frist von niemanden vorgewiesen. Sie werden nun gemäss Art. 854 O. R. kraftlos erklärt. (W 224) Bern, den 14. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäher.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 16. Juni 1919, veröffentlicht in den Nrn: 148, 153 und 160 (siehe auch Berichtigung in Nr. 203) des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1919, wird widerrufen, soweit die Obligationen des VII. Eidg. Mobilisationsanleihens von 1917, 4½ %, Nrn. 45340, 45342/44 und 45346, nebst Coupons per 30. Juni 1919 und ff., betreffend. Das erlassene Zahlungsverbot wird aufgehoben. (W 225) Bern, den 14. Mai 1920.

Die in den Nrn. 45, 49 und 56 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1917 als vermisst aufgerufenen Obligationen Nr. 17710, 3½%, Staat Bern (Hypothekarkasse), und Nrn. 5811/12, 3% Schweiz. Eidgenossenschaft 1903, 2. Serie, nebst Coupons, wurden innert der anberaumten. Frist von niemanden vorgewiesen. Sie werden nun gemässArt. 854 O. R. kraftlos erklärt. (W 226) Bern, den 14. Mai 1920.

Die in den Nrn. 39, 43 und 49 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1917 als vermisst aufgerufene Obligation, IV. Mobilisationsanleihen Schweiz. Eidgenossenschaft 1916, zu Fr. 1000, Nr. 31202, wurde innert der anberaumten Frist von niemanden vorgewiesen. Sie wird nun gemäss Art. 854 O. R. kraftlos

Der Gerichtspräsident III: Wäber. Bern, den 14. Mai 1920.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 23. Dezember 1919, veröffentlicht in den Nrn. 46, 59 und 68 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1920, wird widerrufen und das Zahlungsverbot über die Kassascheine der Eidgenossenschaft für die Lebensmittelversorgung 1918, 5%, Lit. A, Nrn. 9217/8, zu Fr. 100, Lit. B, Nrn. 33730/1, zu Fr. 500, mit Coupons per 5. November 1919 und ff., aufgehoben. (W 228) Bern, den 14. Mai 1920.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 14. April 1917, Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 14. April 1917, veröffentlicht in den Nrn. 115, 120 und 125 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1917, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf folgenden Obligationen nebst Coupons aufgehoben: 3 % diff. Schweiz. Bundesbahnen 1903, Nrn. 83574/76, Schweiz. Eidgenossenschaft 3 % 1903, Nrn. 103572/3, 103575, Staat Bern 3 % 1897, Nrn. 35307/10, Staat Bern 3 ½ % 1899, Nrn. 4660/62, 5382, 27529/30. (W. 229)

Bern, den 17. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 9. Februar 1916, veröffentlicht in den Nrn. 89, 94 und 98 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1916, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den 20 Obligationen des 3 %. Anleihens der Schweiz. Eidgenossenschaft 1903, Nrn. 136320/30, 186012, 189099/101, 106738/42, und den zugehörigen Talons und Coupons, aufgehoben. (W 230).

Bern, den 17. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 4. September 1918, veröffentlicht in den Nrn. 217, 222 und 228 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1918, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den 4 Obligationen Schweiz. Bundesbahnen 3½ %, 1899/02, Nrn. 22060/1/0, nebst Coupons, aufgehoben. (W 231)

Bern, den 17. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 16. Februar 1916, veröffentlicht erstmals in Nr. 42 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1916, wird, soweit die 50 Obligationen Schweiz. Bundesbahnen 1903, 3 % diff., Nrn. 77981/78030 betreffend, widerrufen, und demnach das Zahlungsverbot auf diesen Titeln nebst Coupons aufgehoben. (W 232)
Bern, den 17. Mai 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Lebensversicherungspolice Nr. 157969, von Kapital Fr. 2000, lautend auf die Karlsruher Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit, vormals Allgemeine Versorgungs-Anstalt, in Karlsruhe, zugunsten des Fritz Stalder, Schreiner, in Burgdorf, bevormundet, wird hiermit als kraftlos erklärt. (W 233)

Burgdorf, den 15. Mai 1920.

Der Gerichtspräsident: Grieb.

Es wird nachbezeichneter Pfandtitel vermisst:
Schulbdrief Nr. 3995, Bd. XXIII, datiert Oberriet, den 10. Juli 1915, von
Fr. 7500, Kreditor: Jgf. Weder Christina, Geschirrhändlers, Oberriet; ursprünglicher Debitor: Weder Karl, Küfer, Oberriet; jetziger Pfandinhaber:
Weder Karl, Küfers Ehefrau, Oberriet.
Der Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, ihn, unter
Anmeldung seiner allfälligen Rechtsanspriiche, bis zum 22. Mai 1921 beim
unterzeichneten Amte vorzuweisen, ausonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 2198)

unterzeiemmeter ander sprochen würde.

Altstätten, den 15. Mai 1920.

Das Bezirksgerichtspräsidium Oberrheintal.

Es wird, weil vermisst, aufgerufen:
Gült von Fr. 2000, angegangen 2. Januar 1903, errichtet von Gebrüder
Josef und Baptist Schütz, auf die Liegenschaft mittler Schneggenloch,
«Mistelegg» genannt, in der Gemeinde Entlebuch, und auf Hälfte von % Rechten Hochwaldland, als: ¾ Rechte und ein Recht Wald, lant Hochwaldprotokoll. Vorgang Fr. 7078. 77; Würdigung Fr. 10,000; bisheriger Zinser: Josef

Der unbekannte Inhaber obgenannten Gültbriefes wird anmit im Sinne von Art. 870 Z. G. B. aufgefordert, denselben innert Jahresfrist der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst er als kraftlos erklärt wird.

Entlebuch, den 15. Mai 1920. (W 234*)

Der Amtsgerichtspräsident: Renggli.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber der vermissten, abbezahlten Pfandtitel, nämlich: a) Schuldbrief für Fr. 150; b) Kaufschuldbrief für Fr. 150, beide auf Heinrich Maag, alt Friedensrichter, Heinrichen sel. Sohn (Schuhmachers), in Bachenbülach, zugunsten der Züreher Kantonalbank, in Zürich, datiert den 8. Dezember 1882 (letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche; gegenwärtiger Eigentümer der Unterpfände: Joh. Maag, Dragoner, alt Friedensrichters, in Bachenbülach), oder wer sonst über das Schicksal der Titel Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von heute an, bei der Bezirksgerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst die Titel als nicht mehr bestehend betrachtet und gelöscht würden. (W 237³)

Bülach, den 18. Mai 1920.

Kanzlei des Bezirksgerichtes, Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Zweite Publikation

Der nachstehend bezeichnete Grundpfandtitel wird vermisst:
Realkautionsurkunde Nr. 10 vom 28. Februar 1906, Kautionshöhe
Fr. 6000, Schuldner: Fridolin Fluck, Wirt, von Weiterdingen, Baden, in
Schaffhausen; Unterpfand: Grundstück Nr. 524, mit Wohnhaus B.-K. Nr. 529,
an der Rheinstrasse, in Schaffhausen: eingetragen im Pfandprotokoll der
Stadt Schaffhausen, Band IIb, Seite 139.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, den
letztern innerhalb Frist von einem Jahre, vom Datum der ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsauntsblatte, 16. Dezember 1919, an gerechnet, hierorts vorzulegen, widrigenfalls er als kraftlos erklärt würde.
Schaffhausen, den 15. Dezember 1919.

W 235)

Die Kanzlei des Bezirksgerichts: R. Tanner.

Erste Publikation

Der nachgenannte Hypothckarpfandtitel wird vermisst:
Realkautionsurkunde Nr. 67 vom 29. August 1900, Kautionshöhe
Fr. 10,000, Schuldnerin: Frau Agnes Kälin, von Einsiedeln; Unterpfand:
Grundstück Nr. 768, mit Wolnhaus und Hofraum usw., B.-K. Nr. 466, am
Münsterplatz, in Schaffhausen, eingetragen im Pfandprotokoll der Stadt Schaffhausen, Band II B, Seite 50.

Der unbekannte Inhaber dieser Urkunde wird andurch aufgefordert, diese
innerhalb Frist von einem Jalire, vom Datum der ersten Publikation im
Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet. hierorts vorzulegen, widrigenfalls sie
als kraftlos erklärt würde.

Schaffhausen, den 17. Mai 1920.

Schaffhausen, den 17. Mai 1920. Die Kanzlei des Bezirksgerichts: R. Tanner.

Le président du tribunal civil du district de Vevey, à vous, le détenteur inconnu de l'obligation n° 5487, commune du Châtelard-Montreux, de fr. 500, au porteur, emprunt 4 % de 1908, sommation vous est faite de produire ce titre au greffe du tribunal civil du district de Vevey, dans un délai de trois ans, dès la première publication dans la présente feuille, faute de quoi, l'annulation en sera prononcée.

Donné à Vevey, ce 13 mars 1920, à l'instance de Mme Vve Louise Peloux, à Genève.

Le président du tribunal: R. Petitmermet.

Le préident du tribunal civil du district de Neuchâtel, somme conformément à l'art 851 du Code fédéral des obligations, le détenteur inconnu des trois obligations Etat de Neuchâtel, 1907, nºs 12994 à 12996, de produire ces titres au greffe du tribunal civil de Neuchâtel, dans un délai de trois ans, à partir de la première publication de la présente sommation, faute de quoi l'annulation des dits titres sera prononcée. (W 157³)

Neuchâtel, le 15 avril 1920.

Le président du tribunal: Edm. Berthoud.

Le greffier du tribunal: W. Schnell.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern - Berne - Berna

Horlogerie. — 1920. 17 mai. La société en nom collectif Christen frères, fabrication et vente d'horlogerie, à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 20 janvier 1920, n° 17, page 110), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Horlogerie. — 17 mai. La société en nom collectif E. Vuille et Cie, fabrication et vente d'horlogerie, à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 28 janvier 1918, nº 22, page 153), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Rectification. L'administrateur de la société anonyme Magasin des Quatre Saisons S. A., à St-Imier (F. o. s. du c. du 14 avril 1920, nº 95, page 690), est Pierre Bigar, au lieu de Pierre Bigard.

Bureau Erlach

17. Mai. Inhaber der Firma Rudolf Pfister, Ingenieur, Torfwerke Ins in Erlach, ist Rudolf Pfister, von Walliswil-Wangen, Ingenieur, in Erlach. Torfausbatung im Neuenstadtermoos, Gemeindebezirk Ins.

Bureau Interlaken

17. Mai. Inhaberin der Firma Bill-Anderegg, Grand Hotel Bellevue & Kursaal, in St. Beatenberg, ist Elisa Bill, geb. Anderegg, Samuels güterrechtlich getrennte Ehefrau, von Münchenbuchsee, in Beatenberg. Hotelbetrieb. Die Firma erteilt Einzelprokura an Samuel Bill, Ehemann der Firmainhaberin,

Bureau de Moutier
17 mai. Le chef de la maison Antoine Venturi, Industrie de vêtements pour dames, messieurs et enfants, à Moutier, est Antoine Degli Espostu dit Venturi, de Castel d'Aiano (province de Bologne, Italie), à Moutier. Magasin de con-

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Wirtschaft und Getränkchandlung. — 1920. 17. Mai. Die Firma Nik. Wallimann z. Pfistern, in Alpnach (S. H. A. B. Nr. 138 vom 27. Mai 1910, Seite 954 und dortige Verweisungen), verzeigt als Geschäftsnatur nurmehr: Wirtschaftsbetrieb und Getränkehandel.

Bäckerei, Mchl nnd Spezereien. — 17. Mai. Inhaber der Firma Anton Birrer, in Alpnach, ist Anton Birrer, von Willisauland (Kt. Luzern), in Alpnach. Bäckerei, Mehl- und Spezereihandlung.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso Fuhrhalterei und Holzhandlung. — 1920. 17. Mai. Inhaber der Firma Carl Gut-Barmettler, in Stans, ist Carl Gut-Barmettler, von und in Stans. Fuhrhalterei und Holzhandlung.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Lebern
Viehhandel. — 1920. 17. Mai. Inhaber der Firma Emil Adam, in Oberdorf, ist Emil Adam, Alberts sel.. von und in Oberdorf. Viehhandel.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est. 1920. 17. Mai. Genossenschaft unter der Firma Landwirtschaftliche 1920. 17. Mai. Genossenschaft unter der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft Rehetobel, mit Sitz in Rehetobel (S. H. A. B. Nr. 106 vom 5. Mai 1919, Seite 762 und dortige Verweisung). Ulrich Bodenmann und Jakob Schläpfer sind aus dem Vorstande ausgeschieden. Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Ulrich Graf ist erloschen. Der Vorstand setzt sieh nun folgendermassen zusammen: Johannes Kellenberger, Landwirt und Sticker, von Rehetobel, Präsident; Ernst Bruderer, Fuhrhalter und Landwirt, von Trogen, Aktuar; Ulrich Graf, Landwirt und Sticker, von Rehetobel, Kassier; Jakob Signer, Anstaltsverwalter, von Gonten (App. I.-Rh.), und Jakob Graf, Bäcker und Landwirt, von Grub (App. A.-Rh.), letztere zwei Beisitzer, alle wohnhaft in Rehetobel. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar gemeinsam.

Plattstichweberei. — 17. Mai. Die Firma Emil Höhener, Plattstichweberei, in Trogen, bisher Dorf Nr. 43 (S. H. A. B. Nr. 488 vom 14. Dezember 1905, Seite 1950 und dortige Verweisung), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Berg Nr. 141.

lokal: Berg Nr. 141.

Alpenkurhaus. — 18. Mai. Eugen Wyser, von Niedergösgen (Kt. Solothurn), in Zürich 8, und Louis Lang, von Oftringen (Kt. Aargau), in Urnäsch, haben unter der Firma Wyser & Lang in Urnäsch eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1920 begonnen hat. Alpenkurhaus. Zum «Kräzerli».

Bonneterie, Mercerie, Seilerwaren, Ausrüstartikel und Agenturen, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 114 vom 21. April 1896, Seite 470), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma Carl Gähler, Seiten in Herisau.

Frida Gähler, Mathilde Gähler, Clara Gähler und Martha Gähler, alle von und in Herisau, haben unter der Firma Carl Gähler's Erben in Herisau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag ins Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Carl Gaehler» in Herisau übernimmt. Bonneterie, Mercerie, Agenturen. Griesstrasse Nr. 377.

Wirtschaft, Spezereien. — 18. Mai. Die Firma Frau Anna Nabulon, geb. Bühler, Wirtschaft und Spezereihandlung, in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 251 vom 25. Oktober 1916, Seite 1630), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. lokal: Berg Nr. 141. Alpenkurhaus.

A. B. Nr. 251 vom 25. Oktober 1916, Seite 1630), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Gastwirtschaft und Metzgerei. — 18. Mai. Die Firma Frau Kriemler-Tobler, Gastwirtschaft u. Metzgerei z. «Schweizerbund». in Heiden (S. H. A. B. Nr. 141 vom 19. Juni 1916, Seite 967), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Spenglerei und Installationen. — 18. Mai. Inhaber der Firma Jacques Heer, in Heiden, ist Jacques Heer-Heüsi, von Glarus, wohnhaft in Heiden. Spenglerei und Installationsgeschäft. Schmittenbuhl 387.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo
Schreibmaschinen. — 1920. 14. Mai. Inhaber der Firma Oscar Widmer, in St. Gallen C, ist Oscar Widmer, von und in St. Gallen. Schreibmaschinenvertretung. Multergasse 26.
Weinhandlung und Wirtschaft. — 15. Mai. Inhaber der Firma Albert Ledergerber, in St. Gallen C, ist Albert Ledergerber, von Andwil und Waldkirch, in St. Gallen C; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der Firma «Pons Que & Albert Ledergerber», in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1907, Seite 114). Weinhandlung und Wirtschaft.

Löwengasse 2.

Apotheke und Drogerie. — 15. Mai. Inhaber der Firma von Vintschger-Poltera, in St. Gallen C, ist Karl von Vintschger-Poltera, von Wergenstein (Graubünden), in St. Gallen; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der Firma « H. Tsehopp & Cie. St. Leonhardsapotheke & Droguerie », in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 83 vom 2. April 1913, Scite 581). Apotheke und Drogerie. Vadianstrasse 58, St. Leonhardsapotheke.

15. Mai. Der Inhaber der Firma Hans Forrer, Papeterie & Büroartikel in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 315 vom 23. Dezember 1911, Seite 2116), ändert den Wortlaut der Firma ab in Hans Forrer, Papeterie en gros, détail & Photohandlung.

handlung.

17. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Ostschweizerischer Lohnnähereien-Verband St. Gallen, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1918, Seite 251) hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. März 1919 eine teilweise Revision der Statuten vorgenommen. Nach den neuen Statuten können später eintretende Mitglieder zu einem Eintrittsbeitrag verpflichtet werden, worüber die Kommission bestimmt. Ein Ausfall des jährlichen Rechnungsabschlusses wird, soweit nicht ein Uebertrag auf das kommende Jahr tunlich erscheint, auf die Mitglieder im Verhältnis zu den pflichtigen Jahresbeiträgen repartiert. Im übrigen bleiben die bisher publizierten statutarischen Bestimmungen zu Recht bestehen.

Leiner auf das kommende Jahr tunisch erscheint, auf die Mitglieder im Verhältnis zu den pflichtigen Jahresbeiträgen repartiert. Im übrigen bleiben die bisher publizierten statularischen Bestimmungen zu Recht bestehen.

18. Mai. Unter dem Namen Handwerker- & Arbeiter-Krankenverein Uzaach besteht mit Sitz in U. z. n. a. h. ein Verein nach Art. 60 Z. G. B. von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 4. Mai 1920. Der Verein bezweckt, seine Mitglieder gemäss den Statuten nach dem Grundsatze der Gegenseitigkeit im Krankheitsfalle zu versichern. Das Tätigkeitsgebiet des Vereins erstreckt sich auf die politische Gemeinde Uznach. Der Verein bildet eine Sektiton des Kantonalverbandes der st. gallischen Krankenversicherungsvereine und des schweizerischen Freizügigkeitskonkordates. Er unterzicht sich auch den für die Anerkennung des Anspruchs auf Bundesbeitzige genälss Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung aufgestellten Bedingungen und den in Ausführung und allfällig in Ergänzung dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften. Durch diese Erklärung geiten die Bedingungen des Gesetzes als Inhalt der Statuten. Jede Person, die sich dauernd im Tätigkeitsgebiet der Kasse aufhält, kann in die Kasse aufgenonmen werden, sofern sie: a) das 14. Altersjahr zurückgelegt und das 50. nicht überschritten hat; b) gesund und ohne Gebrechen ist, die sie an der Berufstätigkeit hindern; e) micht schon in mehr als einer Krankenkasse versichert ist; d) für den Krankheitsfall nicht so gestellt sie, dass ühr die Versicherung bei der Kasse Gewinn beiten würde. Die Anmeldung zum Eintritt in die Kasse kunde Die Aufnahme oder Ahweisung, sowie über die Zuteilung zur angemeldeten Versicherungsklasse. Die Eintrittsgebühr bertägt je nach Eintrittsaler Fr. 2–8. Die Mitgliedschaft beginnt erst nach Entrichtung des ersten Quartabeitrages und der Eintrittsgebühr, Mitglieder, welche die Gemeinde bleiben Verlassen, können beim Kasser einen Ausweis abholen, der Zume unentgeltlichen Eintritt in jeden schwierischen Komkordatsverein berechtigt, Aus

alle in Uznach.

Hut-, Mützen- und Pelzwaren. — 18. Mai. Die Firma Frl.

Bugénie Eiseming, Hut-, Mützen- und Pelzwaren, in St. Gallem C (S. H. A. B. Nr. 90 vom 11. April 1907, Seite 621), wird infolge Verheiratung der Inhaberin abgeändert in Frau Schlumpt-Eisenring. Die Firmainhaberin ist nun Bürgerin von Alt-St. Johann und Wattwil.

Hadern. — 18. Mai. Die Firma Witwe Elisa Kopp-Krüsi, Hadernhandlung, in Oberuzwil (S. H. A. B. Nr.283 vom 1. Dezember 1916, Seite 1813), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Spiclwarenfabrikation. — 18. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Fritz Straub & Co., Fabrikation von Spielwaren, in Ebnat-Kappel (S. H. A. B. Nr. 230 vom 25. September 1919, Seite 1687), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Delikatess-Comestibles. — 18. Mai. Die Firma Weiss-Graf, Delikatess-Comestibles, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 80 vom 3. April 1919, Seite 571), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Seite 571), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

18. Mai. Krankenunterstützungsverein der Textilwerke Blumenegg-Goldach, Genossenschaft, mit Sitz in Goldach (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1919, Seite 467). Aus dem Vorstande ist der Aktuar Wilhelm Stadler ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als neues Vorstandsmitglied und Aktuar gewählt: Johann Hauser, Stoffdrucker, von Lanzenneunforn (Thurgau), in Göldach. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Kassier oder dem Aktuar. Verwertung von Erfind ung en. — 18. Mai. Inhaber der Firma Alois Tscherne, in St. Gallen C, ist Alois Tscherne, von Wittenbach, in Rorschach. Verwertung von Erfindungen. Webergasse 22. Die Firma erteilt Prokura an Hans Wild, von und in St. Gallen C.

Aargau — Argovie — Argovia Bezirk Aarau

1920. 17. Mai. Die Theater-Gesellschaft Oberentfelden, Verein, in Ober-

1920. 17. Mai. Die Theater-Gesellschaft Oberentfelden, Verein, in Oberentfelden (S. H. A. B. 1910, Seite 2015) verzichtet auf die Eintragung im Handelsregister und wird daher gelöscht.

17. Mai. Die Allgemeine Krankenkasse Aarau, in Aarau (S. H. A. B. 1918, Seite 1474) hat in ihrer Generalversammlung vom 21. März 1920 die Statuten abgeändert. In bezug auf die veröffentlichten Tatsachen sind folgende Aenderungen eingetreten: Mitglied der Genossenschaft kann auch jede

in einem Geschäft in Aarau tätige Person werden, auch wenn sie nicht in Aarau wohnt. In diesem Falle erlischt die Mitgliedschaft mit der Aufgabe der Stellung, wenn nicht eine andere Anstellung innerhalb des Tätigkeitsgebietes der Kasse begründet wird. Die Eintrittsgelder betragen vom 15. bis 25. Altersjahr Fr. 2, vom 26. bis 35. Altersjahr Fr. 3, vom 36. bis 40. Altersjahr Fr. 6, vom 41. bis 45. Altersjahr Fr. 15 und vom 46. bis 50. Altersjahr Fr. 25. Die Höhe des Monatsbéitrages wird jeweils von der Generalversammlung bestimmt. Als Vizepräsident wurde gewählt: James Berchem, Bauamtsarbeiter, luxemburgischer Staatsangehöriger, in Aarau, bisher Beisitzer. Der bisherige Vizepräsident, dessen Unterschrift erlischt, nämlich: Emil Lenzin, Magaziner, von Oberhof, in Aarau, bleibt als Beisitzer im Vorstand. An Stelle von Rudolf Häfeli wurde zur Beisitzerin gewählt: Berta Maurer, Ladentochter, von Schmiedrued, in Aarau.

Bezirk Bremgarten

17. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Käsereigesellschaft Dotti-17. Mal. Die Genossenschaft unter der Firma Kasereigeseischaft Dottikon, in Dottikon (S. H. A. B. 1918, Seite 843) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Hans Wyss, Gutsverwalter, von Wynigen (neu); Vizepräsident ist Ernst Hübscher, Gemeinderat und Landwirt, von Dottikon (neu); Aktuar und Kassier ist Johann Furter, Anımann und Landwirt, von Dottikon (bisher); Beisitzer sind Johann Michel-Baggenstoss, Landwirt, von Dottikon (bisher), und Jakob Kunz, Landwirt, von Diemtigen (neu); alle in Dottikon. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Gottfried Michel-Mouer, und des bisherigen Vicentried Gelf Kuhn, sind enbeschen. Meyer und des bisherigen Vizepräsidenten Adolf Kuhn sind erloschen.

Bezirk Zofingen

Käserei usw. — 18. Mai. Die Firma J. Eichenberger, in Strengelbach
(S. H. A. B. 1917, Seite 787), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.
Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaber der Firma Alfred Eichenberger, in Strengelbach, ist Alfred Eichenberger, von Landiswil, in Strengelbach. Käserei, Käse-, Milch- und Butterhandel. Käsereigebäude Nr. 45.

18. Mai. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Unter-Wiggerthal, in Oftringen (S. H. A. B. 1907, Seite 1003) hat ihren Vorstaud wie folgt bestellt: Präsident ist Johann Glur, Schlosser, Friedensrichter, von und in Brittnau (bisher); Vizepräsident ist Johann Ulrich Käser, Landwirt, von Kleindietwil, in Strengelbach (neu); Aktuar ist Gottfried Plüss, Landwirt, von Murgenthal, in Brittnau (bisher Vizepräsident); Kassier ist Hans Hofer, Landwirt, von und in Brittnau (neu); Beisitzer ist Friedrich Hubeli, Landwirt, von Effingen, in Oftringen (neu). Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Heinrich Rudolf ist erloschen.

Tessin - Tessin - Ticino Ufficio di Biasca

Cavegranito, Cavorazione pietra. - 1920. 14 maggio. Sotto la ragione sociale Fratelli Peduzzi fu Agostino & Co, Cave granito Iragna, Domenici Peduzzi fu Agostino, da Pollegio, domiciliato a Iragna, Simone Peduzzi fu Agostino, da Pollegio, domiciliato a Iragna, e Carlo Ber tozzi fu Gaudenzio, da Russo, domiciliato a Pollegia, hanno eostituito una società in nome eollettivo con sede in Iragna a principiare dal 1º gennaio 1920. La società è vincolata di fronte ai terzi con firma collettiva di due soci. Escreizio cave granito e lavorazione della pietra.

Ufficio di Lugano

17 maggio. Banca dello stato del Cantone Ticino, succursale di Lugane, in Lugano (f. o. s. di c. del 13 marzo 1916, nº 61, pag. 402 e precedente). Il consiglio d'amministrazione nella sua seduta del 22 gennaio 1920 ha conferito procura ad Alessandro Hirsbrunner, fu Alberto, da Sumiswald, capocontabile, e Filippo Sommaruga, fu Giovanni, da Lugano, capo-corrispondente, entrambi domiciliati in Bellinzona, i quali firmano collettivamente a due o con un altro avente diritto alla firma.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1920. 15 mai. La Société du battoir à grains d'Eclépens, société coopérative dont le siège est à Eclépens, inscrite au R. du c. le 29 juin 1908 (F. o. s. du c. du 2 juillet 1908, page 1201, a, dans son assemblée générale du 18 février 1920, renouvelé son comité lequel est actuellement composé comme suit: président: Julien Berger, d'Eclépens; vice-président: François Gex, d'Eclépens; scerétaire: Charles Monnier, fils de Charles, d'Eclépens; membres: Constant Rochat, d'Eclépens; et Alfred Gachet, de Bioley-Orjulaz; tous agri-

eulteurs, domicilés à Eclépens. 15 mai. La Société anonyme de l'Usine du Moulin d'Eclépens, dont le 10 mai. La Societe anonyme de l'Usine du Moulin d'Eclèpens, dont le siège est à La Sarraz, inscrite au R. du c. le 21 août 1899 (F. o. s. du c. du 23 août 1899) page 1088; et 23 décembre 1915, page 1731) a, dans son assemblée générale du 7 mars 1920, procédé au renouvellement de son conseil d'administration, et dont les membres possédant la signature sociale sont les suivants président: François Gex, d'Eclépens, y domicilié; vice-président: Louis Guillemin, de Villars-Lussery, y domicilié; scerétaire: Alexis Pavillard, d'Orny, y domicilié, tous agriculteurs.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Cycles, motos, machines à coudre, etc. — 1920. 15 mai. Charles-Emile Lambelet, négociant, de la Côte-aux-fées, St-Sulpice et Verrières, domi-cilié à Fleurier, et Fritz-Ulysse Landry, marchand de bétail, des Verrières et Côte-aux-Fées, domicilié à la Côte-aux-Fées, ont constitué à Fleurier, sous la raison sociale Lambelet et Co, une société en nom collectif ayant commence le 1er février 1920. Cycles, motos, machines à coudre, fournitures et accessoires, réparations, gros et détail. Burcaux: Place d'Armes, nº 8.

Gent - Genève - Ginevra

Epicerie, vins et liqueurs. - 1920. 15 mai. Le ehef de la maison

Epicerie, vins et liqueurs. — 1920. 15 mai. Le chef de la maison François Beltrami, aux Eaux-Vives, est François-Louis Beltrami, de nationalité italienne, domicilié à Plainpalais. Commerce d'épicerie fine, vins et liqueurs, demi-gros et détail. 10, rue de la Terrassière.

15 mai. Suivant délibération de l'assemblée générale de ses actionnaires du 5 mai 1920, la Société Immobilière de l'Est, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 mars 1915, page 353), a transfèré son siège à Genève, rue de l'Est, n° 7. Jean Déléamont, industriel, de Jussy (Genève), à Chène-Bougeries: Jean Boissonnas, ingénieur, de Genève, à Sièrne, et John à Chêne-Bougeries; Jean Boissonnas, ingénieur, de Genève, à Sierne, et John Albaret, industriel, de Genève, à Carouge, ont été nommés administrateurs Jacques-Célestin, dit John Martin, administrateur démissionnaire, est radié.

Motorwagenfabrik BERNA A.-G., Olten

AHTIVEN Schluss-				PASSIVE	N.
Immobilien-Konto Maschinen-Konto Mschinen-Konto Werkzeuge-Konto Mobilien-Konto Modelle-Konto Modelle-Konto Betriebsmaterialien-Konto (Vorräte) Fabrikations-Konto (Vorräte) Kassa-Konto Postcheck-Konto Wechsel-Konto Wechsel-Konto Wertschrilten-Konto Debitoren-Konto Konsignationslager-Konto	Fr. 742,000 62,765 1 1 29,262 2,842,870 7,865 45,436 158,518 344,853 1,482,830 157,457	Ct. — — — — — — — — — — 34 — 38 — — 80 70	Aktienkapital-Konto Obligationenkapital-Konto Hypotheken-Konto Reserve-Konto Spezialreserve-Konto Deleredere-Konto Patente-Konto Patente-Konto Akzeptationen-Konto Banken-Konto Kreditoren-Konto Dividenden-Konto Tantième-Konto Unterstützungsfonds-Konto Obligationenzinsen-Konto Löhne-Konto Gewinn- und Verlust-Konto (Saldo-Vortrag)	Fr. 3,000,000 500,000 30,000 190,000 4,235 200,000 356,826 779,174 241,150 35,225 150,000 3,575 8,640 25,035	C
			dewilling did veriusi-itolito (baldo-vortag)		
	5,873,861	42	dewinn and vertast tomo (Galdo-vortag)	5,873,861	42
	nd Ver	lust		5,873,861	_
	nd Ver	lust	-Rechnung per 1919	and a second	_

AKTIVA BI	lanz per 31.	Dezember 1919	PASSI	VA
Konto Erworbene Titel Konto Syndikatsbeteiligungen Konto Debitoren Konto Ungedekte Valutakursdifferenzen Konto Aval-Debitoren Fr. 1,044,482.80	Fr. 25,404,668 05 12,727,928 64,357,427 9,480,507 38	Aktien-Konto Obligationen-Konto Konto Kreditoren Obligationen-Zins-Konto: Lautende Zinsen Nicht eingelöste Coupons Dividenden-Konto: Nicht eingelöste Coupons Reservefonds-Konto Reserve aus Kapitalerhöhung Aval-Konto Fr. 1,044,482.80	975,000 32,707 1,335 1,200,000 111,970,530	12 50 81
SOLL Gewinn- und Verlus	t-Konto, abge	schlossen per 31. Dezember 1919	HABE	N
Obligationenzinsen Geschäftsunkosten und Steuern Tilgungsrate 1919 für ungedeckten Valutakursverlust (A. G. 86)	Fr. 2,850,000 — 286,700 66 345,595 05 3.482,295 71	Geschäftsergebnis pro 1919, nach Abzug der Abschreibungen und des Einkaufes in den Valutaversicherungsfonds	3,482,295 3,482,295	-

Ateliers de Constructions Mécaniques de Vevey, S. A. Bilan annuel au 31 décembre 1919

ACTIF	n annuel	au	81 decembre 1919	PASS	A P
Capital-actions non libéré Terrains * Bâtiments * Machines du Bordereau Industriel Outillage mobile pour mémoire Modèles, plans et brevets pour mémoire Existences à l'inventaire Espèces en caisse Effets en portefeuille Titres: actions et obligations diverses Dèbiteurs divers * Montant assuré Fr. 1,610,000. —	8	75 65 50 20	Capital-actions Emprunt hypothécaire Créditeurs divers Fonds de Réserve statutaire Fonds de Prévoyance pour le Personnel Dividendes non touchés Réserve spéciale des actionnaires Profits et Pertes: Solde de bénéfice de l'Exercice 1918 reporté à nouveau Bénéfice de l'Exercice 1919	1,500,000 320,000 1,873,985 176,691 42,360 1,390 90,000 17,559 216,887	90 05 - 20 98
DEBIT	Compte d	e Pı	rofits et Pertes	CRED	IT
Balance du Compte d'Escomptes et Rabais d'Intérêts Solde de bénéfice de l'Exercice 1918 reporté à nouveau Bénéfice de l'Exercice 1919 . (A. G. 83)	97. 3,580 8,068 17,559 216,887 246,095	20 98	Solde de bénéfice de l'Exercice 1918 reporté à nouveau Solde du compte de Loyers	75. 17,559 2,917 19,105 470 50 205,993 246,095 234,447	67

BANQUE DE MONTREUX Bilan au 31 décembre 1919

ACTIF	int repai	rtitie	on des bénéfices	PASSI	
Caisse Effets escomptés sur la Suisse et sur l'Etranger Encaissements Monnaies et billets de banque étrangers Comptes courants débiteurs Correspondants débiteurs Obligations diverses (Titres en porteseuille) Immeubles Bâtiment de la Banque Mobilier	468,716 38,452 19,872,429 1,821,368 2,573,721 109,830 869,263	24 05 49 07 50 — 15 70	Fonds social Fonds de réserve statutaire Réserve spéciale disponible Fonds d'amortissement du bâtiment de la Banque Fonds de secours et de prévoyance pour le personnel Dépôts à terme fixe Comptes courants créanciers . Fr. 9,446,493.85 Comptes créanciers à terme . 1,808,557.15 Comptes de correspondants créanciers Caisse d'Epargne Effets réescomptés Intérêts des dépôts Réescompte du portefeuille. Dividende des années précédentes, coupons non encaissés Solde à répartir	Fr. 6,000,000 1,500,000 1,100,000 400,000 70,000 5,908,300 11,255,051 1,346,207 4,386,453 4,986,000 117,845 68,381 2,662 595,783 37,736,685	Ct
DOIT	npte de	Pr	ofits et Pertes	AVOI	R
Frais généraux: Traitements (y compris les succursales) et jetons de présence. Chaufiage et éclairage Fournitures, loyers des succursales, insertions, etc. Poste, télégraphe, téléphone, abonnements Impôts cantonaux et communaux Intérêts et Commissions: Intérêts bonifiés aux dépôts fixes, aux comptes courants, à la Caisse d'Epargne et sur le compte Effets réescomptés et commissions. Moins-value sur titres Pertes sur affaires diverses Pertes sur affaires déjà amorties 42,660.65 Solde disponible, soit bénéfice (A. G. 84)	232,108 6,193 26,184	40 15 08 31 31 31 83 72 — 42	Solde reporté de 1918 . Produit du portefeuille Intérèts et commissions bonifiés par les comptes courants, les crédits, et produit du compte En- caissements .	Fr. 100,630 551,120 2,070,361	Ct. 61 91 70 222
(A. U. 04)	2,122,113		and tenanterally of the stories	2,122,110	-

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Einfuhrverbot für Tiere, Fleisch und Futtermittel etc.

Gemäss Bundesratsbeschluss vom 18. Mai, der sofort in Kraft getreten ist, wird jede Einfuhr von Tieren des Pferde-, Rinder-, Schaf-, Ziegen- und Schweinegeschlechts, sowie von frischem Fleisch, Milch, Heu, Stroh, Streue und Mist bis auf weiteres verboten.

Das eidg. Veterinäramt ist ermächtigt, für die vor Inkrafttreten dieses Beschlusses bereits rollenden Transporte, sowie in bestimmten Fällen für Fleisch die Einfuhr ausnahmsweise zu gestatten und im Einverständnis mit den kantonalen Behörden den landwirtschaftlichen Grenzverkehr zu ordnen.

Fleisch die Einfuhr ausnahmsweise zu gestatten und im Einverständnis mit den kantonalen Behörden den landwirtschaftlichen Grenzverkehr zu ordnen.

Vereinigte Staaten — Marktlage
(Bericht der Handelsabteilung der schweizerischen Gesandtschaft in Washington vom 30. April 1920.)

Getreide. Nach stürmischen Preissteigerungen anfangs der Woche flaut der Markt neuerdings ab, da. die Preise vor allem für Exportkäufe zu hoch waren. Die Qualität der gehandelten Ware ist keineswegs erstklassig. Die britische sowie die französische Einkaufskommission sollen sich aus dem hiesigen Markte zurückgezogen haben.

Preise vom 29. April, per Bushel, f. o. b. New York: Weizen \$.3.04, Hafer \$.1.38 à 1.40, Roggen \$.2.45½, Gerste (malting) \$.1.85, Gerste (Futter) \$.1.70; f. o. b. Baltimore: Weizen \$.3.06; f. o. b. Philadelphia: Weizen \$.2.36, Hafen \$.1.28 à 1.30.

Kohle. Man schätzt den durch den neulichen. Weichenwärterstreik verursachten Produktionsausfall an Kohle auf zirka 2,000,000 Tonnen.

Zurzeit werden die Händler mit einer ungeheuren Nachfrage bestürmt, der sie unnöglich gerecht werden können. Trotz dem Tiefstande der Währungen kaufen europäische Einkaufskommissionen aller Länder an Kohlen was nur aufzutreiben ist. Die Preise schwanken zwischen \$4.— bis \$6.— pro Tonne franko Mine für bituminöse Kohlen und \$8.— bis \$10.— für Anthrazit. Dass die Lage bier als ernst beurteilt wird, geht u. a. daraus hervor, dass heute Präsident Wilson vom «Board of Trade» gebeten wurde, zur besseren Ausnützung des Tageslichtes die Arbeitszeit der Bundesangestellten um eine Stunde vorzurücken. Mehrere amerikanische Städte haben bereits Verordnungen dieser Art herausgegeben.

Petroleum, Gasolin. Die «Standard Oil Company of New Jersey» gibt zur Erhöhung der letzten Sommer herausgegebenen \$100,000,000 7% «cumulative preferred stock» ohne Stimmrecht, weitere \$100,000,000 7% «cumulative preferred stock» ohne Stimmrecht, weitere \$100,000,000 7% «cumulative preferred eine Kundiren zu die ein Ernst weiteren Expansion in andern Erdtellen dienen.

Gasolin

Exportpreise vom 29. April: wie am 15. April (siehe Nr. 116 des Handelsamtsblattes vom 7. Mai).

Roheisen. Die Kokszufuhren zu den Oefen sind befriedigender und die Produktion kommt langsam wieder auf normale Höhe.

Spiegeleisen ist diese Woche von \$ 65.— auf \$ 75.— pro Tonne heraufgeschnellt, da dessen Preis ausser Verhältnis zu den hohen Ferromangan-

Preise vom 29. April, per gross ton: Pittsburg, Bessemer, \$42.90 à \$43.40, Chicago \$43.— à \$44.—; f. o. b. Philadelphia, \$47.35. Kokspreise um \$11 pro Tonne franko Hütte. Ferromangan, 80 %, \$250.— pro Tonne, ditto Juli-Dezember \$200; Spiegeleisen, 19 % à 21 %, \$75.— pro Tonne; Ferrosilizium, 50 %, \$85.— à \$90.—.

A \$ 90.—.

Kupfer. Nach dem Eisenbahnerstreik wird die Produktion neuerdings gehemmt durch einen in den Gruben der Butte Gesellschaft ausgebrochenen Streik, der sich weiter ausbreitet. Die Arbeiter fordern den Sechsstundentag mit \$ 7 Lohn.

Der Markt ist ruhig. Deutschland tritt mit grösseren Käufen auf.

Preise vom 29. April, per pound, f. o. b. New York: Copper, lake, 19.— à 19.25 cents, Copper, electrolytic, 18.75 à 19.25 cents, Copper, casting, 18.75 earts.

18.25 cents.

Schiffahrt und Frachten. In einer Konferenz in Washington, D. C., haben Vertreter amerikanischer und ausländischer Schiffahrtsgesellschaften eine Vereinbarung getroffen, dahingehend, dass Frachtraten von allen amerikanischen Häfen für alle Handelsrouten unter Ausschluss gegenseitiger Konkurrenz festgesetzt werden sollen.

Englische, französische, italienische, japanische und andere Interessenten haben sich einverstanden erklärt, mit amerikanischen Gesclischaften eine gemeinsame Politik zu verfolgen. Es soll sich um Normierung der Frachtraten unter Aufsicht des «Shipping Board» handeln, um so Preisunterbictungen un-

unter Aufsicht des «Shipping Board» handeln, um so Preisunterbictungen unmöglich zu machen.

Weiter wurde festgesetzt, dass es den verschiedenen Landesteilen anheimgestellt sein soll, die Anfangsraten für ihre hauptsächlichsten Produkte festzulegen, während dann die Abstufungen für verschiedene Hafenplätze an gemeinsamen Konferenzen fixiert werden sollen. So wird die Golf-Region die Anfangsraten für Baumwolle festsetzen und die nordatlantische Region die Anfangsraten für die Erzeugnisse ihres Gebiets. Für Baumwolle wurde bereits eine Skala festgesetzt.

Am 3. Mai werden Vertreter amerikanischer, englischer und japanischer Gesellschaften in New York zusammentreten, um die Frachtraten zwischen Amerika und dem fernen Osten festzusetzen.

Frachtraten: Zurzeit werden Charters abgeschlossen: nach Antwerpen und Rotterdam um \$ 20.—, nach französischen Häfen zu \$ 19.50 bis \$ 20.50, nach westitalienischen Häfen zu \$ 22.— bis \$ 24.— pro Tonne.

Niederlande — Statistisches

Nach offiziellen Angaben betrug die Bevölkerung der Niederlande Ende 1913 6,212,697, Ende 1919 approximativ 6,813,151 Seelen. Das gesamte Nationalvermögen wird für 1913/1914 auf 7607 Millionen Gulden, für 1918/1919 auf 11,379 Millionen angegeben. Die Staatsschulden bezifferten sich Ende 1919 auf 2,183 Millionen

Die Staatsschulden bezitterten sich Ende 1919 auf 2,183 Millionen Gulden gegen 1,148 Millionen Ende 1913.

An Banknoten waren im Umlauf im Juli 1913 309,6 Millionen Gulden, im Februar 1920 1,013,9 Millionen.

Der Aussen han del (Spezialhandel ohne Edelmetalle) weist für das Jahr 1919 folgende Ziffern auf: Einfuhr 10,848,000 Tonnen im Wert von 2,826 Millionen Gulden, Ausfuhr 2,727,000 Tonnen im Wert von 1,411 Millionen Gulden. Die entsprechenden Wertziffern für 1913 sind 3,903 Millionen in der Einfuhr und 3,065 Millionen in der Ausfuhr. Die Werte für 1919 beruhen auf Deklaration, denjenigen für 1913 liegen offizielle Schätzungen aus dem Jahre 1847 zugrunde. zugrunde:

Literarisches und künstlerisches Eigentum. Die Südafrikanische Union ist der revidierten Berner Uebereinkunft zum Schütze von Werken der Literatur und Kunst vom 13. November 1908, ergänzt durch das Zusatzprotokoll vom 20. März 1914, beigetreten. Ebenso ist Tunis dem Zusatzprotokoll vom 20. März 1914 dieser Uebereinkunft beigetreten.

— Konsulate. Dem zum Honorarkonsul der Republik Uruguay in Zürich ernannten Herrn Gottfried Hirtz und dem zum Vizekonsul der Vereinigten Staaten von Amerika in Genf ernannten Herrn Hugh S. Fullerton ist vom Bundesrat am 12. Mai das Exequatur erteilt worden.

Interdiction d'importation d'animaux, de viande, de produits végétaux servant à l'alimentation du bétail, etc.

A teneur d'une décision du Conseil fédéral du 18 mai, qui est entrèe en

A teneur d'une décision du Conseil fédéral du 18 mai, qui est entrée en vigueur immédiatement, toute importation des animaux des espèces chevaline, bovine, caprine et porcine de même que de viande fraîche, de lait, de foin, de paille, de litière et de fumier est interdite jusqu'à nouvel ordre.

L'Office vétérinaire fédéral est autorisé à permettre exceptionnellement l'importation des expéditions en route avant l'entrée en vigueur de la présente décision et, dans des cas déterminés, de la viande. Il règlera en outre, de concert avec les autorités des Cantons, le trafic frontière rural.

Consulats. L'exequatur est accordé: a) à Monsieur Gottfried Hirtz en qualité de consul honoraire de la République de l'Uruguay à Zurich; b) à Mon-sieur Hugh S. Fullerton en qualité de vice-consul des Etats-Unis d'Amérique à Genève.

Diskontosätze - Taux d'escompte

(Bulletin der														,
	1920	19	20	19	20	19	20	19	20 .	18	19	1 18	18	
- 11,11	7. V.	30	IV.	23.	IV.	15.	IV.	15.	V.	15	v.	15.	V.	
0	. p.	0.	p.	0.	p.	0.	p.	0.	p.	0.	p.	0.	p.	
Schweiz . 5	411/18	5	411/16	5	45/8	5	411/18	5	411/18	5'/1	43/4	41/2	3º/s	
Parls 6	5	6	5 .	6	51/4	6	53 a	6	5	5	5 :	5 .	5	
London ?	65/8	7	611/16	7 .	65/8	3	53/8	7	63/4	5	317/32	5	31/2 .	
Berlin 5	4	5	4	5	4	5	4	5	4	5	33/8	5	45/8	
Milano 51/	2 51/4	51/2	51/4	51/2	51/4	51/2	51/4	6	51/2	ā		5	43/4	
Bruxelles . 51/	2 51/2	51/2	51/2	41/2	41/2	41/2	41/2	51/2	51/2	5	5 '	-		
Wlen 5	I2/4	5	13/4	5	13/4	5	13/4	5	I8/4	5	18/4	5	33/4	
Amsterdam 41/	35/8	41/3	31/2	41/2	31/2	41/2	33/4	41/2	35/8	41/2	41/4	41/2	3	
New-York1) 6	8	6	7	6	6	6	6	6	7	42/4	51/2	43/4	31/2	
Spanlen . 5		5	-	5	-	5		5	-	41/2	-	4'/2	_	

o. = offiziell (officiel). p, = privat (hors banque). 1) Gall money.

Kurs für Sichtdevisen auf: ') — Cours du change à vue sur: ')

Gesetzliche Paritat (Parité légale): £ 1 — Fr. 25.2215; M. 100 — Fr. 123.457;

Kr. 100 — Fr. 105.01; H. fl. 100 — Fr. 208.3193; £ 1 — Fr. 5.182.

1990	15. V.			Deutschland				Amsterdam 206.81	New-York 5.681/2	Spanien 95.15
1020	7. V.			10.52				206.15	5.651/4	95 24
	30. IV.	33 86	21.683/4	9 67	25.	35.91	270	205 69	. 5.581/2	95.44
	23. IV.	33.55	21.95	8.99	24.28	36	2,56	205 85	5.572/s	95.85
	15. IV.	34	21 97	9.09	25.06	36.19	2 70	206 87	5.521/2	96.37
1919	15 V.	79.40	23.343/4	35.56	64.02	77.37	20.87	198 —	4 96	100.06
	15. V.	71.07	19 271/1	79.10	44.51	-	48 94	202 37	4.041/4	117
1917	15 V.	89.36	24.33	78.19	72.79	- 2	49.36	209.12	5.103,4	112.83
1916	15. V.	87.90	24 84	97.20	81.75	-11	67.30	215.50	5.20	101.25
-				3.4						

1) Die Kurse bedeuten Geldkurse. - 1) Les cours signifient cours de la demande

Schweizerische Nationalbank - Banque Nationale Suisse Ausweise vom 15. Mai - Situations hebdomadaires du 15 mai

	23.13.01	1 Y C9		
Metallhestand: Gold	Fr. 530,887,348.30	Letzter A Dernière s		isse métallique
Silber	90,724,820. —	Fr.	Ar.	gent
	621,612,168.30	+ 699,	488. 64	
Darlehens-Kassascheine .	17,536,475. —	- 9,	200 Billets	le la Caisse de Prêts
Portefeuille	325,322,673.86	- 4,936,	750. 22 Porte	feuille
Sichtguthaben lm Ausland	59,525,145. 80	+ 1,742,5	200 Avoir	à vue à l'étranger
Lombardvorschüsse	36,776,040.99	- 1,438,	690. 26 Avan	ces sur nantiss
Wertschriften	6,679,985.80	-	- Titres	
Sonstige Aktiva	42,637,640.08	+ 2,256,0	014.40 Autre	es actifs
- was in region of	1,110,090,129. 83	de en d		
The state of the state of	Pass	IVA		
Eigene Gelder	29,440,858.48	1 1 -	- Fond	ls propres

- 22,484,750. - Billets en circulation + 23,811,643.90 Virements et de dépôts - 3,068,831.34 Autres passifs Notenumlauf . 139,019,192 31 Giro- u. Depotrechnungen Sonstige Passiva 23,832,379.04 1,110.090.129 83

Diskonto 5 %, galtig seit 21. August 1919.

Lombardzinsfuss 6 %, galtig seit 3. Oktober 1918.

Taux d'escompte 5 %, depuis le 21 août 1919. Taux pour avances 6 %, depuis le 3 octobre 1918.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 20. Mai an') — Cours de réduction à partir du 20 mai²) Belgique fr. 44.—; Deutschland Fr. 12.25; Italie fr. 29.—; République Argentine fr. 502.— (pour 100 Pesos or); Grande-Bretagne fr. 22.25.

1) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — 2) Sauf adaptation aux

Postscheck- und Giroverkehr. - Chèques et virements postaux

Nr. 19. Neue Beltritte. - 8. V. 1920. - Nouvelles adhésiens.

Nr. 19. Neue Beltritte. — 8. V. 1920. — Neuvelles adhésiens.

Auran: VI. 1479 Ramseyer, K., Architekt. — VI. 1481 Rieser, W. P., Garage Sportsman. Altstütten IX. 2390 Evang. Realschulpilege.

Baden: VI. 1475 Kaufmännischer Verein, Lotterie-Kommission.

Basel: V. 5006 Ammann, Paul, Schirmfabrik. — V. 5011 Bittmann, Aug., Bureaumaschinenhaus. — V. 2612 Eble-Siegfried, J., Syrupfabrikation. — V. 5005 Erni, Adolf, Leiternlabrik. — V. 2775 Feuer, Joseph, Agenturen. — V. 5018 Firsorgestelle für Tschechoslovakische Kinder, Filiale Basel. — V. 5008 Guggenheim, J., & Cle. — V. 5013 Hürlimann & Jenny. — V. 5003 In Memoriam. — V. 5014 Liefschitz, M., Mech. Drechslerei. — V. 5012 Morellini, Giovanni, Obst. und Südfrüchte en gros. — V. 4908 Schloeth, Max, & Cle., Seidenabfälle. — V. 3734 Schweizer, Ernst, Physiker. — V. 4409 Schweiz. Studentenhilifskomite, Sektion Basel. — V. 3622 Tobler, M., Broderie. — V. 5004 Uebungskonto der Töchterschule.

Bellinzona XI. 1056 Società tiro a volo.

Bern: III. 3507 Schindler, Jakob. Dr., Zahnarzt. — III. 2985 Schütz, F., Cidofabrik. — III. 901 Städtüsche Liegenschaftsverwaltung. — III. 2456 Treuhand-Kontor (Ed. Acberll). — III. 3508 Vogel, Fr. Chr., & Cie. — III. 3519 Zentralstelle für Soldatenfürsorge des Eldg. Milltärdepartements.

Blunbingen: V. 5001 Rippinann, G., Dr.

Buchs (St. G.): IX. 2635 Telegraphen- und Telephonbureau.

Burgdorf IIIb. 220 Stauffer, H., Dr., Buchmatt.

Cernler: IV. 802 Interchangeable S. A. — IV. 850 Société d'agriculture du Val de Ruz. Charbonnieres: II. 2000 Golay, John.

Chēne-Bourg: I. 1291 Hofer, Jean, distillerie.

Coppet: I. 2190 Mayor et Bonzon, notaires.

Côte-aux-Fées: IV. 864 Piaget-Beausire, Willy, vins sans alcool.

Egglw?ll: III. 3506 Stettler-Haldemann, S., Müller.

Ems: X. 1013 Männerchor.

Engelberg: VII. 1771 Pralektur des Kollegiums Frilourg: IIa. 227 Erhers, J., entrepreneur.

Genève: I. 2188 Berthoud, Louls, articles de voyage. — I. 2184 Dégerine, fabrique de chocolats. — I. 2183 Excefiler, M., cycles et motos « James ». — I. 2185 Garraux,

augnio. Al. 1004 Ferlain a Diolitica, buffilicio liganese. Akt. 1053 Onione spotitica (Ceresio).

Luzeri: VII. 1777 Brenner, C., Dr. — VII. 1775 Bruder-Klausen-Stiftung. — VII. 1758 Flammarion-Sternwarte. — VII. 1780 Gretener, Walter, Metzgermeister. — VII. 1742 Kappler, Paul, Sohn.

Mels: X. 1012 Darlehenskassen-Verein.

Neuchâtdel: IV. 494 Comité local pour la société des nations. — IV. 472 Richard, G., Dr. Nyon: I. 1092 Bonzon, Ernest, notaire. — I. 2190 Mayor et Bonzon, notaires.

Obergerlafingen: Va. 457 Küng, Josef, Kochfett und Ocle en gros.

Oberglion: VIII. 7089 Horand, Paul, Ingenieur.

Plaffnau: VII. 1774 Octterli, A., Geschâftsbureau.

Rheineck: IX. 941 Forster & Urech, Holzwarenfabrik.

Romont: Ila. 371 Ruffieux, F., agent de la société suisse d'assurance du mobilier.

Rorschaeherberg: IX. 1926 Buob, Ad., Kaminfeger & Hafner.

Rütt (Zeh.) VIII. 7727 Zürcher Kantonalturnfest, Finanzkomite.

St. Gallen: IX. 2636 Konkursverwaltung Viktor Dreyfuss. — IX. 2637 Schmid, Theodor, Mech. Drahtllechterei und Schlosserci. — IX. 1108 Tobler, T., & Sohn, Bau-Jund Kunstschlosserci.

Kunstschlosserci

St. Gallen: JX. 2638 Konkursverwaltung Viktor Dreyluss. — IX. 2637 Schmd, Theodor, Mech. Drahtllechterei und Schlosserei. — IX. 1108 Tobler, T., & Sohn, Bau-Lund Kunstschlosserei.

Sattel: VII. 1778 Moser, Franz, Handlung und Versandgeschält.

Seengen: VI. 1482 Leimgruber, Adolf, Kaufmann.

Solothurn: Va. 671 Jeanneret, R., Dr., Zahuarzt.

Stans: VII. 1764 Odermatt, Arnold, vorm. Const. Odermatt.

Thun: 111, 3509 Baumann, Dr. med., Arzt. — III. 3502 Guggenheim-Levy.

Thusls X. 1010 Bernhard, Gaudenz, Schubhandlung.

Töss: VIIIb. 57 Brossi, P., Tielbauunternehmer.

Truns: X. 1011 Tuor & Staudenmann, Tuchfabrik.

Uzwil: IX. 869 Baugenossenschaft Uzwil und Umgebung.

Viltznau: VII. 1749 Bürgi, Hans.

Wald (Zch.): VIII. 1459 Honegger-Fischer, J., Baumwollspinnerei.

Wettingen: VI. 1476 Schützen-Gesellschalt.

Wetzikon (Zch.): VIII. 6964 Bebie, Hermann, Sohn, Vertretungen.

Willa: VIIIb. 714 Gemeinderatskanzlei.

Winterthur: VIIIb. 717 Schuler, Robert, Agnesstr. 9. — VIIIb. 718 Spoerri, Robert, Tachlishrunnenstr. 20.

Wynigen IIIb. 275 Binggeli, Joh., Schubmaeher, Rumendingen.

Zürich: VIII. 6804 Debrunner, Hans, Kolonialwaren. — VIII. 6043 Gast-Rider, A., Tricots- und Strickwaren. — VIII. 7653 Giese-Jöhr, A., & Co., heraldische Kunstanstalt. — VIII. 6162 Hirsch & Co., Warenhaus. — VIII. 6642 Küderli-Bader, W., Versicherungen. — VIII. 7917 Rütschi, A., Seidenstoll-Fabrikation. — VIII. 6621 Schmidt. Willy, Parlumerie. — VIII. 6637 Schürmann, Roman, Dr., Augenarzt. — VIII. 6651 Schweiz. Turnzeitung, Redäktion. — VIII. 196 Schweiz. Uniformenfabrik, Fillale. — VIII. 6348 Seeger, Fr., Baumwolle, Garne und Gewebe. — VIII. 6508 Spoerri, F., & Co., Hanf- und Flachsartikel. — VIII. 7170 Zürcher Kantonal-Standschiessen, Finanzund Gabenkomite.

Zwingen: V. 3631 Körner, Ernst, jg., Tapetenhandlung.

Weinhelm (Baden): V. 3095 Spengler, Ferdinand, Weinhelmer Asbest- und Gummigesellschaft n. b. H.

Annoncen - Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — **Annonces** — **Annunzi**

PUBLICITAS S. A.

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft in Neuhausen

4% Anleihen von Fr. 3,000,000.— von 1899 Rückzahlung ausgeloster Titel

Berichtigung

In der Nummer vom 15. April erfolgten Publikation ist infolge eines Druckfehlers gesetzt worden Nr. 3261/8170 während es richtiger Weise heissen soll 3261/3270.

Chemin de fer funiculaire Lausanne-Signal

L'assemblée générale des actionnaires est convoquée pour le mercredi 2 juin 1920, à 51/2 h. du soir, au Village Suisse.

Ordre du jour statutaire. Les comptes et le hilan sont déposés à la Banque Chs. Schmidhauser et Cie, Place Bel Air, Lausanne, où les cartes d'actionnaires seront délivrées dès le 26 courant. (32309 L) 1434.

Le conseil d'administration.

Strassenbahn FRAUENFELD-WIL

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre Montag, den 31. Mai 1920, nachmittags 3 Uhr im Hotel Falken, in Frauenfeld

TRAKTANDEN:

1. Elektrifizierung der Strassenbahn.

2. Rekonstruktion des Aktienkapitals.

3. Unvorhergesehenes.

·1438 (6899 Z)

Aktionäre, die am persönlichen Erscheinen verhindert sind, werden ersucht, sich durch einen andern Aktionär vertreten zu lassen. Ausweise zur freien Fahrt und für die Teilnahme an der Generalversammlung sind unter Angabe der Nummern der Aktien bei den Stationen zu bestellen. · Frauenfeld, den 17. Mai 1920.

Im Namen des Verwaltungsrates, Der Präsident: Aepli.

ktiengesellschaft

Depositenkassen:

Heimplatz, Leonhardsplatz, Industriequartier in Zürich, Filiale Stäfa, Depositenkasse Richterswil.

Gegründet 1755

Aktienkapital und Reserven Fr. 52,600.000

Gegen bar, sowie in Konversion gekündeter und kündbarer Obligationen geben wir bis auf weiteres zu pari aus:

auf 3 bis 6 Jahre fest

in Abschnitten von 500, 1000 und 5000 Fr., auf den Inhaber oder Namen lautend, mit Coupons per 1. März und (2416 Z) 1354' 1. September.

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Mittwoch, den 26. Mai 1920, nachmittags 4 Uhr im Hotel Steinbock in Chur.

Traktanden:

Genehmigung des Kaufvertrages der Brauerei Rohrer A.G. in Chur.

2. Umfrage.

Die Wichtigkeit von Traktandum 1 erfordert möglichst vollzähliges Erscheinen der Aktionäre oder deren Vertretung im Falle der Ver-hinderung. Die Zutrittskarten können bis zum 25. Mai 1920 bezogen werden bei:

Graubundner Kautonalbank in Chur, Bank für Graubünden in Chur, J. Töndury & Cie., Engadinerbank, Kommandit A. G., Samaden, HH. Gubl & Co., Bankkommandite in Zürich und an der Gesellschaftskasse in Chur.

Chur, den 18. Mai 1920.

Der Verwaltungsrat

untrormentab Eingetragene Genossenschaft schweizerischer Offiziere

Ordentliche Generalversammlung der Genossenschaftsmitglieder SAMSTAG, den 19. Juni 1920, vormittags 101/2 Uhr, im Hôtel de la Poste, Neuengasse 43, Bern

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung.

2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.

3. Wahlen in den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.

4. Entscheid über Angelegenheiten gemäss § 12 der Statuten.

Bilanz und Jahresbericht liegen in den Geschäftslokalitäten zur Einsicht auf.

BERN, den 15. Mai 1920.

Der Verwaltungsrat.

Fabrique Suisse d'Uniformes, Rerne

Société d'officiers suisses

L'assemblée générale ordinaire

est convoquée pour

samedi, 19 juin 1920, à 10 1/2 heures du matin à l'HOTEL DE LA POSTE, Neuengasse 43, BERNE

TRACTANDA

1. Approbation du rapport et du compte annuel.
2. Répartition des bénéfices
3. Nominations statutaires.
4. Propositions éventuelles (§ 12 des statuts).

A partir de ce jour, le bilan et les comptes de l'exercice seront à la disposition de MM. les sociétaires dans nos bureaux.

BERNE, le 15 mai 1920.

Le conseil d'administration.

de bureaux modernes

Classements verticaux

Bureaux - Fichiers - Meubles de comptabilité Meubles à volets pour stocks

Projets

Meubles Progres La Chaux-de-Fonds



Machine à additionner & à calculer

Agence générale pour la Suisse W. EGLI-KAESER BERNE

TÉLÉPHONE 1235

SCHAUPLATZGASSE 23 (789 Y)

Kraftwerk Laufenburg

Einladung zur XII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag, den 19. Juni 1920, vormittags 11 Uhr im Sitzungssaale der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich

Verhandlungsgegenstände:

Verhandlungsgegenstände:

1. Vorlegung des Geschäftsberichtes für das Jahr 1919 sowie der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1919.

2. Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.

3. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie über die Verwendung des Gewinnes und Erteilung der Entlastung an Verwaltungsrat und Direktion.

(3505 Q) 1436'

4. Neuwahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.

5. Neuwahl der Mitglieder der Kontrollstelle und deren Ersatzmänner.

Der Revisorenbericht, die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 9. Juni an während 8 Tagen am Gesellschaftssitze in Laufenburg zur Einsicht der Aktionäre auf.
Zutrittskarten zu der Generalversammlung können gegen Aufgabe der Nummern des zu vertretenden Aktienbesitzes vom Kraftwerk Laufenburg bezogen werden.

Laufenburg, den 8. Mai 1920.

Namens des Verwaltungsrates: Der Präsident: Dr. Jul. Frey.

Beste

liefern vorteilhaft und prompt Nacf, Schmeider & Cie. A. G., Thun.

Automat - Buchhaltung richtet ein H. Frisch, Bücherexperte, Zärich 5, Weinbergstrasse Nr. 57.

